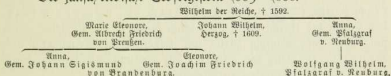


beratende Behörde, da die Stände ihr das Recht zu befehlen und anzuordnen nicht zugestanden hatten<sup>1)</sup>.

**Johann Sigismund 1608—1619.** [Vereinigung Kleves § 14. und Preußens mit Brandenburg.] Unter Johann Sigismund verwirklichten sich die Erwartungen der Hohenzollern auf Jülich-Kleve-Berg wenigstens teilweise (1614) und auf Ostpreußen vollständig (1618); Brandenburgs Machtstellung in der Folgezeit wurde durch diesen großen Länderzuwachs schon jetzt vorgezeichnet.

Der jülich-klevische Erbfolgestreit 1609—1666.



Im Jahre 1609 starb Johann Wilhelm, der letzte Herzog von Kleve, kinderlos; seine Hinterlassenschaft umfaßte: 1. Jülich (zu beiden Seiten der Roer, die rechts zur Maas geht), 2. Kleve (zu beiden Seiten des untern Rheins), 3. Berg (am rechten Rheinufer mit Düsseldorf), 4. Mark (an Berg grenzend, mit Hamm und Soest), 5. Ravensberg (am Teutoburger Wald, mit Bielefeld<sup>2)</sup>). Ansprüche auf diese große Erbschaft erhoben: 1. der Kaiser Rudolf II., der die Besitzungen als erledigte Reichslehen betrachtete; 2. Kurhachsen, das sich auf ältere Urkunden stützte; vor allem aber 3. Johann Sigismund von Brandenburg als Gemahl der ältern Tochter der ältesten Schwester Johann Wilhelms, und 4. der Pfalzgraf Wolfgang Wilhelm von Neuburg (an der Donau zwischen Donauwörth und Ingolstadt) als Sohn der jüngern Schwester des Erblassers.

Um den übrigen Bewerbern zuvorzukommen, einigten sich 1609 der Kurfürst und der Pfalzgraf in dem Vergleiche zu Dort-

<sup>1)</sup> Johann Georg hatte schon 1574 das berlinische Gymnasium zum Grauen Kloster gegründet; Joachim Friedrich errichtete 1607 ein neues Gymnasium in Joachimstal (in der Uckermark), das später ebenfalls nach Berlin, weiterhin nach Wilmersdorf bei Berlin, endlich nach Templin (in der Uckermark) verlegt wurde.

<sup>2)</sup> Zur Erbschaft gehörte auch die kleine Herrschaft Ravenstein (an der untern Maas); über ihren Besitz einigte man sich erst 1671, indem sie der Große Kurfürst für 150 000 Mark dem Pfalzgrafen von Neuburg überließ.